

Ihre AnsprechpartnerKatharina Korch (kk)
Anja Leuschner (al)

1. Medieninformation

15. April 2020, 15:00 Uhr

Erfolg für die Ermittlungsgruppe Eigentum

Hoyerswerda, Dresdener Straße
Hoyerswerda, Johann-Gottfried-Herder-Straße
Hoyerswerda, Lindenweg
04.04.2020, 12:00 Uhr - 08.04.2020, 12:00 Uhr
09.04.2020, 10:10 Uhr - 09.04.2020, 14:50 Uhr

Am Mittwoch vergangener Woche hat ein 29-Jähriger den Diebstahl seiner Rattanmöbel von seinem Grundstück an der Dresdener Straße in Hoyerswerda bei der Polizei angezeigt. Bereits einen Tag darauf ergaben sich Hinweise zu den Tätern.

Eine aufmerksame Mieterin eines Mehrfamilienhauses an der Johann-Gottfried-Herder-Straße hatte junge Männer dabei beobachtet, wie sie offensichtlich eine Tischplatte aus Glas und weitere Möbelteile in ein Haus trugen und dort in einer Wohnung deponierten. Die Zeugin erkannte die 21- und 33-Jährigen, denn sie hatten in der Vergangenheit bereits Straftaten begangen und in dem betroffenen Haus sowie der Wohnung auch Hausverbot. Sie informierte die Polizei.

Die Beamten der eigens für derartige Straftaten gebildeten Ermittlungsgruppe kamen sofort zur angegebenen Adresse. Dort trafen sie auf die beschriebenen Tatverdächtigen. Diese wollten sich zunächst verstecken, was jedoch misslang. Die Ertappten versuchten daraufhin mit fadenscheinigen Aussagen, die Herkunft der Rattanmöbel zu erklären. Unter anderem brachten sie einen ebenfalls nicht unbekanntem 31-Jährigen ins Spiel. Bei ihm sollten weitere Teile der gestohlenen Sitzgruppe deponiert sein.

Die Polizisten stellten die entwendeten Sachen sicher. Anschließend suchten sie die Wohnung des besagten 31-Jährigen am Lindenweg in Hoyerswerda auf. Ein Staatsanwalt ordnete die Durchsuchung der Räumlichkeiten an. Die Ordnungshüter fanden dort zwar keine Rattanmöbel, dafür jedoch eine nicht geringe Menge an Betäubungsmitteln sowie verschiedene Utensilien für deren Konsum. Außerdem befanden sich auch zwei hochwertige Fahrräder in

DurchwahlTelefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
15. April 2020**Hausanschrift:**Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

den Wohnräumen, von denen zumindest eines aus einer Diebstahlhandlung stammte. Die Uniformierten zogen die Gegenstände sowie die Betäubungsmittel ein.

Die Ordnungshüter erstatteten nun Anzeigen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls, Hausfriedensbruchs und unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge gegen die drei deutschen Tatverdächtigen. Die Ermittlungen führt die Kriminalpolizei.

Der Geschädigte des Diebstahls erhielt nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen seine Gartenmöbel zurück. Die Polizei bedankt sich bei der aufmerksamen Zeugin. (al)

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutzverordnung und der Allgemeinverfügung

Landkreise Bautzen und Görlitz
14.04.2020, 02:30 Uhr - 15.04.2020, 02:30 Uhr

Am Dienstag hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz insgesamt zwölf Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutzverordnung und der Allgemeinverfügung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum in Form von Kontrollen präsent. Darüber hinaus unterstützten sie auch andere Ordnungsbehörden. Ebenso gingen die Einsatzkräfte Hinweisen aus der Bevölkerung nach. Die meisten Menschen hielten sich an die Regelungen. In einigen Fällen war jedoch das Einschreiten der Uniformierten notwendig.

Bautzen, Muskauer Straße
14.04.2020, 22:55 Uhr

In Bautzen schritten Beamte am Dienstagabend ein, als zwei Personen auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in einem Auto offenbar Musik hörten und Knaller zündeten. Die Ordnungshüter verwiesen die beiden 22-Jährigen des Platzes. Außerdem zeigten die Polizisten die Verstöße gegen die Corona-Schutzverordnung sowie das Sprengstoffgesetz an.

Hoyerswerda, Dietrich-Bonhoeffer-Straße
14.04.2020, 17:45 Uhr

Am späten Nachmittag löste eine Streife das Treffen von fünf Jugendlichen auf einem Schulhof an der Dietrich-Bonhoeffer-Straße



in Hoyerswerda auf. Die vier Jungen und das Mädchen erhielten Platzverweise und die entsprechenden Anzeigen.

Görlitz, Reichenbacher Straße
15.04.2020, 00:35 Uhr

Laute Musik aus einer Wohnung an der Reichenbacher Straße in Görlitz sorgte in der Nacht zu Mittwoch für drei Anzeigen gegen die geltenden Corona-Regelungen und eine wegen Beleidigung. Ein Mieter hatte in seiner Wohnung zwei Gäste empfangen. Als die Polizisten die Zusammenkunft beendeten, antwortete ein 25-Jähriger Deutscher mit beleidigenden Gesten und Worten.

Weißwasser/O.L., Heinrich-Heine-Straße
14.04.2020, 19:00 Uhr

Gleich zehn Platzverweise waren am Dienstagabend an der Heinrich-Heine-Straße in Weißwasser notwendig, um die Ausgangsbeschränkungen durchzusetzen. Polizisten entdeckten in einem gesperrten Skaterpark zwei Gruppen aus Jugendlichen und Erwachsenen. Alle Betroffenen erhielten auch hier die entsprechenden Anzeigen.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und Regeln bezüglich der Corona-Pandemie zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutze der Gesundheit aller. Verstöße werden zudem mit empfindlichen Geld- bzw. Freiheitsstrafen geahndet. (kk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Tempolimit im Visier

Großpostwitz, Hauptstraße
14.04.2020, 13:45 Uhr - 14:45 Uhr

Das Tempolimit ins Visier genommen haben am Dienstagnachmittag Beamte des Bautzener Reviers. Die Polizisten überwachten die Einhaltung der erlaubten 50 km/h auf der Hauptstraße in Großpostwitz. In einer Stunde passierten 80 Fahrzeuge den Laser der Ordnungshüter. Zwei der Lenker steuerten ihre Autos dabei zu schnell. Die höchste Überschreitung lag bei 18 km/h. Die Uniformierten

stoppten die Betroffenen. Konsequenzen waren in beiden Fällen eine Belehrung samt Verwarngeld. (kk)

Geschwindigkeitskontrolle

Malschwitz, OT Lieske, B 156 in beide Fahrtrichtungen
14.04.2020, 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Auf der B 156 in Lieske gilt die innerörtliche Tempobeschränkung von 50 km/h. Deren Einhaltung überprüfte der Verkehrsüberwachungsdienst am Dienstagvormittag fünf Stunden lang. Rund 500 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke, darunter registrierte das System 32 Überschreitungen. In 22 Fällen lagen die Verstöße im Verwarngeldbereich. Insgesamt zehn Fahrzeugführer überschritten das Tempolimit erheblich und werden eine Bußgeldanzeige erhalten. Den negativen Tagesrekord stellte der Fahrer eines Skoda mit Görlitzer Kennzeichen auf, welcher mit 99 km/h durch die Lichtschranke fuhr. Er war demnach fast doppelt so schnell unterwegs als erlaubt. Er darf sich auf 200 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und einen Monat Fahrverbot einstellen. (al)

Eingebrochen

Göda, Bautzener Straße
14.04.2020, 21:45 Uhr - 22:15 Uhr

Unbekannte sind am Dienstagabend in ein Geschäft an der Bautzener Straße in Göda eingebrochen. Die Diebe verschafften sich Zugang zu den Büroräumen und versuchten dort einen Tresor zu öffnen. Als dies misslang, flüchteten sie. Ihr Werkzeug ließen sie allerdings am Tatort zurück. Die Eigentümer bemerkten den Einbruch und informierten die Polizei. Beamte des Bautzener Reviers sowie der Autobahnpolizei fahndeten sofort nach den Tätern, konnten sie aber nicht mehr fassen. Ob ein Stehlschaden entstand, ist noch nicht bekannt. Der hinterlassene Sachschaden bezifferte sich auf etwa 5.000 Euro. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Mit den Ermittlungen befasst sich die Kriminalpolizei. (kk)

Fahrrad gestohlen

Bautzen, Tzschirnerstraße
Mitte Februar - 14.04.2020, 11:15 Uhr

In den vergangenen zwei Monaten haben Unbekannte in Bautzen ein Trekkingrad gestohlen. Das schwarze Stevens Primera lux stand in einem verschlossenen Kellerabteil eines Mehrfamilienhauses. Es hatte einen Wert von etwa 1.200 Euro. Die Diebe hinterließen zudem einen Sachschaden in Höhe von etwa 20 Euro. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und fahndet nach dem Rad. (kk)

Zu früh unterwegs...

Steina, Elstraer Straße
14.04.2020, 15:45 Uhr

...ist am Dienstagnachmittag ein 48-jähriger Traktorlenker in Steina gewesen. Beamte des Polizeireviers Kamenz kontrollierten ihn auf der Elstraer Straße. An dem Zetor war ein steuerbefreites, grünes Saisonkennzeichen angebracht. Dieses gilt allerdings erst ab dem 1. Mai. Somit besteht derzeit keine Versicherung für das Fahrzeug. Damit erfolgte eine Strafanzeige wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz. Darüber hinaus stellten die Ordnungshüter einen Verstoß gegen das Meldegesetz fest. Der Personalausweis des 48-Jährigen war seit geraumer Zeit abgelaufen. (kk)

0,5-Promille-Grenze missachtet

Elstra, Weiße Mauer
14.04.2020, 20:05 Uhr

Die 0,5-Promille-Grenze hat am Dienstagabend ein 21-Jähriger in Elstra missachtet. Er war mit seinem Golf unterwegs, als ihn eine Streife auf der Straße Weiße Mauer kontrollierte. Die Beamten bemerkten Alkoholgeruch bei dem Lenker. Ein Test zeigte umgerechnet 0,5 Promille im Atem des Betroffenen an. Damit folgte eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. Den Deutschen erwarten neben einem Monat Fahrverbot auch zwei Punkte im Zentralregister und ein Bußgeld von 500 Euro. Die zuständige Bußgeldstelle wird in den kommenden Wochen Post dazu versenden. (kk)

Mit Feuer gespielt...

Kamenz, OT Jesau, Macherstraße/Hans-Grade-Straße
14.04.2020, gegen 17:15 Uhr

...haben am Dienstagnachmittag offenbar zwei Kinder im Kamenzer Ortsteil Jesau. Die Folge war ein Wiesenbrand an der Kreuzung Macherstraße/Hans-Grade-Straße. Die Jungen im Alter von sechs und sieben Jahren versuchten zunächst selbst die mit Papier und Feuerzeug entfachten Flammen zu löschen. Doch erst der Freiwilligen Feuerwehr von Kamenz gelang das. Ein Sachschaden entstand nicht. Ebenso verletzte sich niemand. Die Kriminalpolizei nimmt sich des Falls an. (kk)

Trekkingrad und Fahrradteile gestohlen

Hoyerswerda, Kurt-Klinkert-Straße
12.04.2020, 19:00 Uhr - 14.04.2020, 06:00 Uhr

In den vergangenen Tagen sind Unbekannte gewaltsam in ein Mehrfamilienhaus an der Kurt-Klinkert-Straße in Hoyerswerda gelangt. Dort stahlen sie aus dem Fahrradkeller ein schwarz-graues 28er Trekkingrad von Staiger Louisiana. Zudem entwendeten die Täter ein 28er Vorderrad, das unter anderem mit Nabendynamo und verstärkten Speichen ausgestattet war. Ein Stehlschaden von insgesamt 1.300 Euro entstand. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht beziffert. Die Kriminalpolizei ermittelt. (kk)

Bürgerbüro besprüht und beklebt

Hoyerswerda, Friedrichsstraße
13.04.2020, 16:00 Uhr - 14.04.2020, 12:15 Uhr

Zwischen Montag und Dienstag haben Unbekannte an der Friedrichsstraße in Hoyerswerda die Fensterscheibe des Bürgerbüros einer Partei mit schwarzer Farbe besprüht. Darüber hinaus beklebten die Täter das Glas mit einem beschrifteten Zeitungsartikel. Ob und in welcher Höhe Sachschaden entstand, ist noch unklar. Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen übernommen. (kk)

Verkehrsunfall mit einem Schwerverletzten - Zeugen gesucht

Wittichenau, S 95/S 285
14.04.2020, 07:20 Uhr

Am Montagmorgen hat sich in Wittichenau ein schwerer Verkehrsunfall zwischen mehreren Fahrzeugen ereignet.

Ein 45-Jähriger fuhr mit seinem Lkw MAN auf der S 95 von Hoyerswerda kommend an die Kreuzung zur S 285 heran. Aus noch nicht endgültig geklärter Ursache prallte er gegen den dort stehenden Lkw VW eines 60-Jährigen und schob diesen auf die Kreuzung. Anschließend kollidierte der MAN mit einem Mitsubishi eines 54-Jährigen im Gegenverkehr und schob diesen wiederrum auf den dahinterstehenden BMW eines 57-Jährigen.

Bei dem Unfall erlitt der 45-jährige Lkw-Fahrer schwere Verletzungen. Rettungskräfte brachten ihn zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der Schaden belief sich vorläufig auf circa 16.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst der Polizeidirektion Görlitz übernahm vor Ort die Unfallaufnahme und zog einen Sachverständigen zu Rate. Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda richteten eine örtliche Umleitung bis zur Beendigung der Bergungsarbeiten ein.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder Angaben zum Fahrverhalten des MAN-Lenkers vor dem Unfall machen können, werden gebeten sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Rufnummer 03591 367 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Elektrogeräte in Brand geraten

Görlitz, Berliner Straße
14.04.2020, gegen 13:55 Uhr

Auf einem Betriebsgelände an der Berliner Straße in Görlitz sind am Dienstagnachmittag Elektrogeräte aus bislang ungeklärter Ursache in Brand geraten. Die Flammen beschädigten eine Hausfassade. Kameraden der örtlichen Feuerwehr löschten. Ein Sachschaden

von etwa 1.500 Euro entstand. Am Mittwoch nimmt ein Brandursachenermittler seine Arbeit auf. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (kk)

Radfahrer fährt gegen Autotür

Görlitz, Jakobstraße
14.04.2020, 09:50 Uhr

Am Montagvormittag ist es auf der Jakobstraße in Görlitz zu einem Zusammenstoß zwischen einem Auto und einem Fahrradfahrer gekommen.

Ein 55-jähriger Skoda-Lenker parkte sein Auto parallel zur Fahrbahn in einer Parklücke. Als er die Autotür öffnete, um auszusteigen, übersah er einen von hinten kommenden Radfahrer. Der 38-Jährige prallte gegen die Tür und stürzte. Er zog sich leichte Verletzungen zu. Der Sachschaden am Fabia belief sich auf rund 500 Euro.

Die Polizei nimmt dies zum Anlass alle Verkehrsteilnehmer erneut auf den sogenannten „Holländischen Trick“ aufmerksam zu machen. Dabei öffnet der Fahrer die Tür stets mit der rechten Hand. So dreht sich der Körper ein Stück weit ein. Der Blick in den Spiegel und über die Schulter passiert somit ganz von allein. Mehr Informationen zu diesem Trick aus den Niederlanden sowie Unfallzahlen zu sogenannten Dooring-Unfällen finden Sie hier <https://www.polizei.sachsen.de/de/64074.htm>. (al)

Die Kontrolle verloren

Görlitz, Zeppelinstraße/Heilige-Grab-Straße
14.04.2020, 12:10 Uhr

Am Dienstagmittag hat sich in Görlitz ein schwerer Verkehrsunfall ereignet. Ein 90-Jähriger war mit seinem Ford auf der Heilige-Grab-Straße in Richtung Girbigsdorfer Straße unterwegs. Dabei touchierte er mehrfach die Bordsteinkante. Offenbar aufgrund eines medizinischen Problems verlor er schließlich die Kontrolle über sein Fahrzeug. Er fuhr scheinbar ungebremst auf einen Renault auf, welcher vor einer roten Ampel an der Kreuzung stand. Rettungskräfte brachten die 33 Jahre alte Renault-Lenkerin sowie den Ford-Fahrer schwer verletzt in ein Krankenhaus. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und kamen an den Haken eines Abschleppers. Der

entstandene Sachschaden betrug circa 10.000 Euro. Die Beamten stellten den Führerschein des mutmaßlichen Verursachers vorerst sicher.

Die Polizei verweist in diesem Zusammenhang auf die Pflicht jedes Kraftfahrers, seine Fahreignung selbst regelmäßig kritisch zu überprüfen. Treffen Sie bei Beeinträchtigungen Vorsorge, um andere nicht zu gefährden. Suchen Sie beispielsweise einen Augenarzt auf, wenn sich Ihre Sehleistung verschlechtert hat. Sollten geistige oder körperliche Mängel die Ursache eines Unfalls werden, kann dies eine Straftat darstellen. Dies ist der Fall, wenn Leib oder Leben eines anderen Menschen oder fremde Sachen von bedeutendem Wert gefährdet werden. Bei Zweifeln an Ihrer Fahreignung sollten Sie mit der zuständigen Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises entsprechende Vorsorgemaßnahmen besprechen. Nicht in jedem Fall droht gleich der Verlust der Fahrerlaubnis. Betroffene sind nicht nur ältere Menschen, entscheidend ist der Gesundheitszustand, nicht das Lebensalter. (al)

Kettensägen entwendet

Bernstadt auf dem Eigen, OT Altbernsdorf a. d. Eigen, Waldgebiet
14.04.2020, 18:45 Uhr polizeibekannt

Am Dienstag haben Unbekannte in einem Waldstück in Altbernsdorf zwei Motorkettensägen gestohlen. Die Diebe nutzten offenbar einen Moment, als die Werkzeuge von Stihl unbeaufsichtigt waren. Stehlschaden von etwa 1.500 Euro entstand. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (kk)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und
Görlitz**

Stand: 15.04.2020, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	-	-	-
Polizeirevier Bautzen	3	-	-
Polizeirevier Görlitz	5	2	-
Polizeirevier Hoyerswerda	4	1	-
Polizeirevier Kamenz	2	-	-
Polizeirevier Weißwasser	1	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	5	-	-
Gesamt:	20	3	-